

VELOBerlin bringt Fahrradbotschaft: Radfahren ist für alle da

Berlin, 26. März 2024

- VELO-Botschaft-Trio repräsentiert das Motto „Radfahren für Alle“
- Themenschwerpunkt „Radfahren für Demokratie und Diversität“
- Prominente setzen sich für das Fahrrad ein

velokonzept.de

Mit dem Dreiklang aus Produktschau, Festival und Programm findet am 13. und 14. April das Fahrradfestival VELOBerlin am Flughafen Tempelhof statt. Das umfangreiche und vielfältige Talk-, Show- und Rennprogramm lädt Fahrradfans und -interessierte ein und hat dabei eine klare Botschaft: Radfahren ist für alle da!

Das VELO-Motto „Radfahren für alle“ wird in diesem Jahr zur feierlichen Eröffnung des Festivals erstmalig durch ein Trio aus gleich zwei Botschafterinnen und einem Botschafter verkündet. Mit ihren ganz persönlichen Hintergründen im Radsport, der Zivilgesellschaft und der Wissenschaft verfolgen sie unterschiedliche Herangehensweisen, um mehr Menschen für das Fahrrad zu begeistern.

fairnamic-Geschäftsführer und VELOBerlin-Veranstalter Stefan Reisinger zeigt sich begeistert: *„Wir freuen uns sehr, so viele unterschiedliche Prominente für unser Festivalprogramm gewonnen zu haben. So schaffen wir in verschiedensten Zielgruppen Aufmerksamkeit für unser Motto Radfahren für alle.“*

Kristina Vogel: Fahrrad ist Freiheit

Kristina Vogel gilt mit 17 Weltmeistertiteln und zwei Olympiasiegen als die erfolgreichste Bahnradsportlerin der Welt. Bei einem Trainingsunfall im Juni 2018 erlitt sie eine Querschnittlähmung. Seitdem ist sie als Trainerin bei der Spitzensportfördergruppe der Bundespolizei tätig, arbeitet als Kommunalpolitikerin, Autorin, hält Vorträge und versucht vor allem, über Social Media Aufklärung zu betreiben:

„Für mich bedeutet Radfahren Freiheit. Es erweitert deinen Umkreis mehr, als es beispielsweise mit Joggen möglich ist. Die Jahre als Leistungssportlerin waren die wohl schönsten meines Lebens. Ich konnte die Welt sehen, habe Freunde von überall her und die eine oder andere Medaille sieht auch recht gut zuhause aus.“, beschreibt Kristina Vogel ihre Liebe zum Rad.

Katja Diehl: Mehr Sicherheit für Rad- und Fußverkehr

Katja Diehls Hafen ist Hamburg. Unterwegs ist die Spiegel-Bestseller-Autorin und Aktivistin in Deutschland und ganz Europa mit den Schwerpunkten auf Mobilität der Zukunft, Neue Arbeit und Diversität. Im Vordergrund stehen für sie die umfassende Herausforderung einer Verhaltensänderung und die Beteiligung der Menschen, um eine sinnvolle Änderung zu erreichen.

Velokonzept GmbH
Straßburger Str. 55
10405 Berlin

Tel. +49 30 311 65 14 - 0
Fax +49 30 311 65 14 - 69

info@velokonzept.de

Geschäftsführerinnen: Ulrike Saade,
Hille Bekic, Isabell Eberlein
HRB 74779 Berlin Charlottenburg
USt-IdNr. DE 812942338

So beschreibt Katja Diehl ihre Motivation für das Rad einzustehen selbst: „Es gibt sehr viele Menschen, die gerne Fahrrad fahren würden, sich dabei jedoch nicht sicher genug fühlen. Ich setze mich dafür ein, dass die Straßen sicherer werden, PKW-Platz wegzunehmen und ihn zu Gunsten von Fuß- und Radwegen umzuwidmen.“

Christian Rudolph: Radfahren ist Teilhabe

Professor Christian Rudolph leitet seit 2021 die Stiftungsprofessur „Radverkehr in intermodalen Verkehrsnetzen“ des deutschen Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) an der Technischen Hochschule Wildau. Er forscht und bildet aus zu den Schwerpunkten Verkehrsplanung, Verkehrssicherheit und Logistik für die Mobilität von morgen.

„Ich liebe das Fahrradfahren, weil ich einfach jederzeit losfahren kann! Daneben ist es die sozial gerechteste, verträglichste und ressourcenschonendste Mobilität, die Teilhabe für Alle ermöglicht.“

Radfahren für Demokratie und Diversität

In Bühnentalks und -panels diskutieren im Rahmenprogramm der diesjährigen VELOBerlin Vertreterinnen und Vertreter aus Fahrradbranche, Politik und Zivilgesellschaft und Radfahrende, wie die Mobilität in der Stadt der Zukunft aussehen kann.

Wie kann das Fahrrad als konkretes Vehikel dazu beitragen, dass die Gesellschaft näher zusammenrückt und sich dabei auch gegen antidemokratische und rechte Kräfte abgrenzt? In verschiedenen Podiumsdiskussionen wird diskutiert, wie **Demokratie und Fahrrad** miteinander verzahnt sind. Wie demokratisch ist das Fahrrad als Verkehrsmittel und wie können mehr Menschen – jeglichen Alters, Geschlechts und Herkunft – sicher und entspannt das Rad nutzen?

Seit Jahren ein Fokus des Fahrradfestivals, beschäftigt sich das Empowerment Programm **VELOWomen** 2024 am Sonntagnachmittag mit den Schwerpunkten inklusives Produktdesign sowie Awareness bei Radrennen und -touren.

Prominente setzen sich für das Fahrrad ein

Neben dem Botschafts-Trio unterstützen viele weitere bedeutende Persönlichkeiten die VELOBerlin dabei, Menschen für das Radfahren zu begeistern.

Ob KiKA-Moderator Julian „Checker Julian“ Janssen bei der Auftaktveranstaltung der VCD Klimatour, Politikwissenschaftler, Autor und Social-Media-Aktivist Ingwar Perowanowitsch im „Modern Cyclist“-Talk, „Notes of Berlin“ Social-Media-Star Joab Nist, Ex-Rennradprofi und TV-Kommentator Jens Voigt, Weltrekordradlerin Monika Sattler, BMX- und Mountainbike-Profi und Bike-Yogi Timo Pritzel oder der ewige Geheimtipp im Deuschrap Megaloh: sie erklären auf der Bühne ihre ganz persönliche Liebe für's Fahrrad.

Key Facts zur Veranstaltung

VELOBerlin 2024. Das Fahrradfestival.

- Datum: 13.-14. April 2024, 10.00-18.00 Uhr
- Ort: Flughafen Tempelhof, Hangar 5 und Vorfeld
- Eingänge: Eingang „Landseite“ am Hangar 5: Tempelhofer Damm 45, 12101 Berlin, U-Paradestr.
Eingang „Luftseite“: über das Tempelhofer Feld
- Fläche: gesamte Veranstaltung ca. 50.000 m²
- Veranstalter: fairnamic GmbH/EUROBIKE
- Organisation: Velokonzept GmbH, Berlin
- Tickets: Tageskarte im Vorverkauf 10,00€, am Wochenende 12,00€
Festivalkarte im Vorverkauf 12,00€, am Wochenende 15,00€
online auf www.veloberlin.com und Tageskasse vor Ort
Eintritt frei für Kinder bis einschließlich 14 Jahre und Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit Merkzeichen B
- Web: www.veloberlin.com
- Social: www.facebook.com/veloberlin
www.instagram.com/veloberlin

Pressetermine, Akkreditierung & Infos

- **Pressekonferenz zur VELOBerlin 2024**
Dienstag, 9. April 2024, 11-12 Uhr online
- **Presseakkreditierung zur VELOBerlin 2024**
[*Wir freuen uns über Ihre Akkreditierungsanfrage \(Klick!\)*](#)
- **Pressebereich auf der Webseite:** www.veloberlin.com/presse/
- **Bildmaterial & Logos:**
<https://cloud.velokonzept.de/index.php/s/NH1D1QTYVoFG5jp>

Über die VELOBerlin

Seit 2011 ist die VELOBerlin das Fahrradfestival in der Hauptstadt. Veranstaltet von der fairnamic GmbH (Veranstalterin der Weltleitmesse EUROBIKE in Frankfurt/Main), konzipiert und organisiert von der Berliner Fahrradagentur Velokonzept, präsentiert die Fahrradmesse über 200 ausstellende Fahrradmarken, Händler:innen und Dienstleistende aller Fahrrad- und Mobilitätsbereiche, die die große Vielfalt der Trends und Innovationen der Fahrradbranche widerspiegeln. Ergänzt um Themen wie nachhaltige Mobilität, Reisen und Lifestyle & Sport erleben tausende Fahrradfans Produkte, Services und ein buntes Rahmen- und Showprogramm.

Nach sieben Ausgaben an der Messe Berlin zog die VELOBerlin 2018 an den Flughafen Tempelhof, die neue Location und die einhergehende Neukonzeption sorgte für einen enormen Aussteller- und Publikumszuwachs bis 2019 (300 Messestände, 20.000 Besucher:innen). Nach den pandemiebedingten Absagen der Veranstaltung in den Jahren 2020 und 2021 öffnete die VELOBerlin im April 2022 wieder ihre Tore. Die elfte Ausgabe im Mai 2023 sorgte mit über 200 Ausstellenden und 17.000 Fahrradfans sowie Radrennen auf dem Tempelhofer Feld für große Aufmerksamkeit weit über die Hauptstadt hinaus.

Die VELOBerlin 2024 findet am 13. & 14. April statt.

Pressekontakt, Infos

Wir unterstützen Sie gerne!

Christoph Schulz, Velokonzept

Tel. +49 30 3116514-15

presse@velokonzept.de